

Z

Zur Ausgabe gelangt soeben:

Z

Alfred Biese

Deutsche Literaturgeschichte

Erster und zweiter Band

8., unveränderte Auflage31. bis 35. Tausend

Die Kriegszeit hat den Siegeslauf von Alfred Bieses Deutscher Literaturgeschichte nicht zu hemmen vermocht; ja, es hat fast den Anschein, als habe auf den Absatz dieses nationalen Werkes die vaterländische Bewegung einen günstigen Einfluß geübt. Die unmittelbar vor Kriegsausbruch bzw. zu Weihnachten 1914 erschienene 7. Auflage des ersten und zweiten Bandes hat sich zu Weihnachten ausverkauft. Auch die 4000 Exemplare der erst im August 1915 erschienenen neuen umgearbeiteten 7. Auflage des dritten Bandes werden in einigen Monaten vergriffen sein. Die 8. Auflage von Band I und II, die mit der 7. genau identisch ist, gelangt soeben zur Ausgabe. Als

Konfirmationsgeschenk

werden die drei Bände von Alfred Bieses Deutscher Literaturgeschichte wieder im Vordergrund stehen, und wir bitten Sie, Ihr Lager ausgiebig mit Exemplaren zu versehen.

Angeichts der fortwährend steigenden Papier- und Buchbinderpreise sehen wir uns genötigt, den Ladenpreis der drei Bände von Alfred Bieses Literaturgeschichte **vom 1. März ab um ein wenig zu erhöhen**, nämlich um 50 Pfennig für jeden Band (also um noch nicht 10% des alten Preises).

Es kosten demnach vom 1. März ab

die drei Leinenbände je M. 6.— (statt 5.50)

die drei Halbfranzbände je M. 7.50 (statt 7.—)

Wir sind gewiß, daß das Publikum für diesen kleinen Preiszuschlag volles Verständnis haben wird, denn auch bei dem erhöhten Preis bleibt Bieses Literaturgeschichte **eines der preiswürdigsten Werke der deutschen Bücherwelt**. Auf den Absatz wird die Preissteigerung daher bestimmt keinen nachteiligen Einfluß haben. **Auch das Sortiment hat durch sie einen höheren Gewinn und wird darum das Werk, wie wir hoffen, nur um so lieber verkaufen.**

Verrechnung der Kommissionsexemplare: Für die bei Ihnen noch am Lager befindlichen Kommissionsexemplare aus alter Rechnung, die zur Ostermesse 1916 disponiert werden, schicken wir nach Maßgabe Ihrer Disponentenfaktur eine Nachberechnung. **Wollen Sie aber die Exemplare Ihres Lagers bitte gleich umzeichnen**, um späteren Korrespondenzen vorzubeugen.

Selbstverständlich haben Sie auch das Recht, Ihre zum alten Ladenpreise und fest bezogenen Exemplare des Werkes zum erhöhten Preise zu verkaufen, woraus Ihnen gleichfalls weiterer Vorteil erwächst.

C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck München